



## ÖSTERREICHS ÖKOPIONIERE

EINE UMWELTSERIE VON MARK PERRY

**E**r wurzelt tief in der Geschichte der Heimat, dieser einzigartige Familienbetrieb im Herzen Niederösterreichs – denn schon 1350 wurden Haus und Hof in Maisberg bei Ybbsitz in einer Urkunde erstmals erwähnt. Heute wie vor mehr als 450 Jahren (als die Produktion begann) schöpft Österreichs einziger Kochgeschirrerzeuger die Kraft aus dem Wasser. Und das im wahrsten Sinne des Wortes. Denn es fließt direkt am traditionsreichen Werk vorbei. „Insgesamt drei Kleinwasserkraftwerke liefern uns die kostbare heimische Energie, um daraus

*Der Öko-Riess ist auch für seine soziale Ader bekannt: Frauen, die sich um ihre Familie kümmern müssen, können etwa früher mit der Schicht beginnen.*



Fotos: Franz Crepaz

# Öko-Töpfe & Bio-Kannen

ebenso wertvolle heimische Produkte zu erzeugen“, schildert der jetzige Geschäftsführer Ing. Friedrich Riess. Fast (öko)logisch angesichts des Umweltengagements auf allen Ebenen – Fiskaufstiegshilfen und Forellenleitern. „Damit wir der Natur zurückgeben können, was sie uns in reichem Maße tagtäglich schenkt“, schildert der sym-

**Umwelt-Qualität made in Austria  
statt Billigstimporten aus Fernost!**

pathische rotweißbrote Parade-Unternehmer. Freilich: Der sorgsame Umgang mit der kostbaren Ressource Wasser ist nur ein Mosaiksteinchen im großen ökologischen Ganzen. Und das beginnt schon

bei den Grundstoffen. Denn die gibt es für das Email-Geschirr buchstäblich wie Sand am Meer: Silikat, Quarz, Feldspat, Pottasche, Ton und Metalloxide! Abgerundet wird das Öko-Konzept von Riess – in Ybbsitz werden neben Milchkannen, Behältern aller Art und sogar Straßenschildern aus Email auch die berühmten Kelomat-Druckkochtöpfe erzeugt – durch ein nahtloses Recyclingsystem.

„Jedes Gramm verarbeiteter Rohstoff wird von uns dokumentiert, wieder verwertet oder aussortiert – Abfall gibt es bei uns nicht“, sagt Ingenieur Riess. Übrigens: Beim Einkauf der Verarbeitungsmaterialien setzt Riess auf heimische Unternehmen – Rohbleche von der Voest etwa. Die edle Riess'sche Philosophie: Anbieter aus Billiglohnlän-

dern zerstören die heimische Wirtschaft. Darum alle Wertschöpfung für und in der Heimat: „Das ist nachhaltig und umweltfreundlich zugleich.“

Lesen Sie kommenden Dienstag: Schnuller von Mam – alles bio fürs Baby

### Daten & Fakten

- ▶ Riess beschäftigt am Firmenstandort in Ybbsitz etwa 100 Mitarbeiter.
- ▶ Einzigartig ist die Starthilfe für neue Mitarbeiter. Elf Einfamilienhäuser in unmittelbarer Firmenumgebung stehen zu günstigen Konditionen oder gleich mietfrei zur Verfügung.
- ▶ Noch lange bevor Umweltschutz „in“ war, legten die Großväter der jetzigen Firmenchefs die ersten Fischtreppen an – vor mehr als 100 Jahren.
- ▶ Alte Küchentöpfe werden zu 100 Prozent recycelt. Verpackung wird so weit wie möglich minimiert.
- ▶ Für Städte und Gemeinden (Wien, Graz, Klagenfurt, Triest oder sogar für den Frankfurter Flughafen werden hochwertige Email-Schilder angefertigt.
- ▶ Alles Infos: [www.riess.at](http://www.riess.at)



**Umwelt-Idealismus – Riess'sche Fiskaufstiegshilfe**